

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1909-1910**

15.10.1909



# Theater in Baden-Baden.

Freitag, den 15. Oktober 1909.

## 5. Abonnements-Vorstellung des Großherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Neu einstudiert:

# Orpheus und Eurydike.

Oper in drei Akten. Musik von Gluck.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

### Personen:

Orpheus . . . . .	Margarete Brunsch.
Eurydike . . . . .	Ada v. Westhoven.
Eros . . . . .	Gisella Teres.
Stimme eines seligen Geistes . . . . .	Olga Kallensee.

Hirtin und Hirtinnen, Gefährten des Orpheus. Furien, selige Geister und Gefolge des Eros.

Die vorkommenden Tänze und Gruppierungen sind von Paula Allegri-Bayz arrangiert und werden ausgeführt von Luise Stolze, dem Balletkorps und den Balletschülerinnen.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

Kasse-Eröffnung: halb 7 Uhr.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

# Bekanntmachungen.

## Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Donnerstag, den 14. Oktober**, nachmittags 3 bis 5 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Freitag, den 15. Oktober**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr und an der Abendkasse. Theaterzettel und Textbücher sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

### Preise der Plätze:

Fremdenloge 1. Rang . . . . .	7 A — 30	Logen 2. Rang . . . . .	2 A 50 30
Logen 1. Rang . . . . .	6 A — 30	Logen 3. Rang . . . . .	1 A 50 30
Balkon . . . . .	6 A — 30	Stehplätze 2. und 3. Rang	1 A — 30
Sperrplatz I. Abt. . . . .	5 A — 30	Galerie . . . . .	— A 60 30
Sperrplatz II. Abt. . . . .	4 A 50 30		

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ☚

☛ Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüfte abzulegen. ☚

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

**Mittwoch, den 20. Oktober 1909: 6. Abonnements-Vorstellung.**

### Im Hoftheater zu Karlsruhe:

Samstag, den 16. Oktober: **9. B. Gespenster.** Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 17. Oktober: **10. A. Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg.** Anfang 1/2 7 Uhr.

Montag, den 18. Oktober: **10. C. Neu einstudiert: Stützen der Gesellschaft.** Anfang 7 Uhr.

Wegen etwaiger Abänderungen wird auf den Karlsruher Theaterzettel verwiesen.

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 15. Oktober 1909.

9. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

# Husarenfieber.

Luftspiel in vier Akten von Gustav Kadelburg und Richard Skowronski.

Regie: Otto Kienischer.

### Personen:

Freiherr von Ullrichsdorf, Oberst	Freiherr Herz	Hofe, ihre Stieftochter	Klavine Müller.
Wassing, Oberleutnant	Felix Baumbach	Marianne von Fahrenholz, geb. Lambert	Elis Fobedistel.
Hans v. Heuberg, Leutnant	Ernst Krewer	Kugelh Wippen, Fabrikbesitzer	Carl Dapper
Dietz von Brandenbörge, Leutnant	Hugo Jöcher	Vina, seine Frau	Margarete Pa.
Orff, Leutnant	Franz Wolf	Erisk, ihre Tochter	Willa Siegeste.
Wheua, Leutnant	Karl Lefer	Bröckmann, Stadtrat	Paul Gemmeke.
von Lieffenstein, Leutnant	Hermann Benedict	Jean Bröckmann	Katharine Bauer
Kern, Leutnant	Otto Kienischer	Lotte, ihre Tochter	Auguste Hellmuth-Beim.
Kaunzinger, Fähnrich	Felix Kromes	Sana, Stadtverordneten- verfeher	Willelm Reupf.
Krause, Bedienter	Karl Schneider	Franz Sana	Christine Freiblein
Kellermann, Ordemann	Walter Reuth	Franze Köttgen, ihre Nichte	Wilhelmine Schneider
Geinrich Lambert, Fabrik- besitzer	Josef Wark	Friedrich, } in Diensten bei Klaus, } Lambert	Wolf Gollégo.
Klara, seine Frau	Maria Frauenbecker	Sofie, }	Frieda Meyer.
			Maria Wenter.

in einem Ordemann  
in einem Bedienten  
Fabrikbesitzer, Ordemann, Bedienter, Dienerschaft.

Ort der Handlung: Im Jahre 1813, ein Kirchhof an der russischen Grenze, in den jüngsten Akten Kirchhof, eine einödeutsche Fabrikstadt.

Größere Pausen nach dem ersten und dritten Akte.

⚡ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ⚡

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: nach neun Uhr.



# Bekanntmachungen.

### Preise der Plätze:

Balken - Fremdenloge	I. Abt. 6 Mk. —	Parterre-Logen	I. Abt. 3 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 Mk. 20 Pf.
II. . . . .	5 Mk. —	II. . . . .	2 Mk. —	II. . . . .	— Mk. 80 Pf.
Parterre-Fremdenloge	I. . . . . 4 Mk. —	Sperrloge	I. . . . . 4 Mk. —	4. Rang Seite	I. . . . . — Mk. 80 Pf.
II. . . . .	3 Mk. 50 Pf.	II. . . . .	2 Mk. —	II. . . . .	— Mk. 60 Pf.
Logen 1. Rang	I. . . . . 5 Mk. —	2. Rang Seite	I. . . . . 3 Mk. —	2. Rang Stühlplatz	— Mk. —
II. . . . .	4 Mk. —	II. . . . .	2 Mk. 50 Pf.	3. Rang Seite Stühlplatz	— Mk. 80 Pf.
Balken	I. . . . . 5 Mk. —	3. Rang Mitte	I. . . . . 2 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte Stühlplatz	— Mk. 50 Pf.
II. . . . .	4 Mk. —	II. . . . .	2 Mk. —	4. Rang Seite Stühlplatz	— Mk. 40 Pf.
2. Rang Mitte	I. . . . . 4 Mk. —	3. Rang Seite	I. . . . . 1 Mk. 50 Pf.		
II. . . . .	3 Mk. 50 Pf.	II. . . . .	1 Mk. 20 Pf.		

Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Das **Belegen** von Plätzen in irgendwelcher Form ist auf den **Stühlplätzen** nicht gestattet.

Die General-Direktion des Groß. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

### Spielplan.

Samstag, den 16. Oktober: **9. B. Geipenster.** Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 17. Oktober: **10. A. Lammhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg.** Anfang 7 Uhr.

Montag, den 18. Oktober: **10. C. Ren** einstudiert: **Stützen der Gesellschaft.** Anfang 7 Uhr.